Jahresversammlung in Davos 1929

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **110 (1929)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

IV.

Jahresversammlung in Davos 1929

Allgemeines Programm, Protokolle der Mitgliederversammlung und der allgemeinen wissenschaftlichen Sitzungen

Session annuelle à Davos 1929

Programme général, Procès-verbaux de l'assemblée administrative et des séances scientifiques générales

Congresso annuale in Davos 1929

Programma generale, Processi verbali dell' assemblea amministrativa e delle assemblee scientifiche generali

---

1. Allgemeines Programm der 110. Jahresversammlung, Davos 1929

Donnerstag, den 29. August

16 Uhr, ordentliche Mitgliederversammlung im Theatersaal des Hotel Belvedere

TRAKTANDEN:

1. Namensaufruf der Delegierten.
2. Wahl von Stimmenzählern.
3. Bericht des Zentralvorstandes.
4. Liste der verstorbenen Mitglieder.
5. Liste der neuaufgenommenen Mitglieder.
6. Quästoratsbericht, Rechnung der Zentralkasse und der Kommissionen, Revisorenbericht.
7. Beiträge an Kommissionen aus der Zentralkasse und Voranschlag.
8. Bestimmung des Ortes der Jahresversammlung 1930 und Wahl des Jahrespräsidenten für 1930.
9. Ergänzungswahlen in die Kommissionen.
10. Ernennung von Ehrenmitgliedern.
11. Berichte von Kommissionspräsidenten.
12. Verschiedenes.

18 Uhr: Erste wissenschaftliche Hauptversammlung ebenda.
1. Eröffnungsrede des Jahrespräsidenten Dr. W. Schibler.
2. Vortrag des Herrn Dr. W. Mörikofer, Davos: Probleme der meteorologischen Strahlungsforschung.

20 Uhr: Eröffnungsbankett in den Sälen des Kurhauses.

Freitag, den 30. August

8 Uhr: Sektionssitzungen, mit Erfrischungspause $10^1/_4$ Uhr.

13 Uhr: Mittagessen nach Sektionen.

Nachmittag: Nach Belieben: Fortsetzung der Sektionssitzungen, Sektionsausflüge oder Besichtigungen (genauere Angaben S. 45).

$20^1/_2$ Uhr: Lichtbildervortrag des Herrn G. Bener, Direktor der Rhätischen Bahn, Chur, im Theatersaal des Hotel Belvedere: Gebirgsbahnbau und Naturwissenschaften. – Nachher gemütliche Vereinigung in den untern Räumen des Hotel Belvedere.

Besichtigungen

1. Physikalisch-meteorologisches Observatorium (oberhalb der Post Davos-Platz). Wegen des beschränkten Platzes kann die Besichtigung des Observatoriums nur in Gruppen erfolgen, wofür vorherige Eintragung in Listen erforderlich ist. Die Listen werden in den Sektionssitzungen vom Freitag vormittag zirkulieren und auch im Quartierbureau aufliegen. Besichtigungen sind für Freitag nachmittag und Samstag vormittag vorgesehen. — Führung: Dr. F. Lindholm und Dr. W. Mörikofer.
2. Institut für Hochgebirgsphysiologie (im Englischen Viertel, 15 Min. vom Kurhaus, Richtung Davos-Dorf, an der Promenade). Auch hier ist vorherige Eintragung in Listen erforderlich. — Führung (in Vertretung des abwesenden Prof. Löwy): Prof. Dr. E. Wertheimer.
3. Allgemeine Davoser Kontroll- und Zentral-Molkerei A.-G. (beim Schulhaus Davos-Platz, 3 Min. vom Kurhaus), nach modernsten hygienischen Anforderungen eingerichtet, mit Versuchslaboratorium. — Führungen durch den Direktor Dr. A. Gabathuler, Freitag, präzis 15 Uhr und 17 Uhr in deutscher Sprache, 16 Uhr in französischer Sprache.
4. Kehrichtverbrennungsanstalt in Laret. Freitag nachmittag nach vorheriger Vereinbarung und Anmeldung im Quartierbureau.
5. Sanatorien. Nach persönlicher Vereinbarung mit dem Chefarzt.

Freitag, den 31. August

8 Uhr: Sektionssitzungen, mit Erfrischungspause $10^1/_4$ Uhr.

13 Uhr: Mittagessen nach Sektionen.

Nachmittag: Gemeinsamer Ausflug durch die Zügenschlucht, Hin- und Rückfahrt mit Extrazug. Abfahrt Davos-Platz 14.35 Uhr präzis. Ankunft Schmelzboden 14.54 Uhr. Zu Fuss über die Zügenstrasse zum Bärentritt (1 Std.), von da auf Fussweg zur Station Wiesen (20 Min.) und über den Wiesener Viadukt nach Filisur (1 Std. 40 Min.). Rückfahrt des Extrazuges ab Filisur 18.50 Uhr präzis, ab Wiesen 19 Uhr, Davos-Platz an 19.30 Uhr.

Teilnehmer, denen der ganze Ausflug von Schmelzboden bis Filisur zu weit ist, können in Wiesen die Rückfahrt des Extrazuges abwarten. Für Teilnehmer, die an Stelle der Zügenstrasse den alten Fussweg in der Höhe vorziehen, hält der Extrazug auf der Hinfahrt in Glaris (von Glaris über Steigmäder zum Bärentritt und nach Station Wiesen 3 Std.).

$20^3/_4$ Uhr: Abendunterhaltung mit Tanzgelegenheit in den Sälen des Kurhauses.

Sonntag, den 1. September

8½ Uhr: Zweite wissenschaftliche Hauptversammlung im Theatersaal des Kurhauses.

1. Vortrag des Herrn Prof. Dr. R. Stähelin, Basel: Fortschritte der Hochgebirgsphysiologie.
2. Vortrag des Herrn Prof. Dr. E. Guyénot, Genf: La notion de territoires morphologiques en biologie.
3. Vortrag des Herrn Prof. Dr. R. Dörr, Basel: Die submikroskopischen Lebensformen.

Erfrischungspause nach dem zweiten Vortrag.

12½ Uhr: Offizielles Schlussbankett in den Sälen des Hotel Belvedere.

Exkursionen

1. Exkursion nach Muottas Muraigl im Oberengadin

für Physiker, Geophysiker und sonstige Teilnehmer. Montag, den 2. September. Leitung Dr. W. Mörikofer. Abfahrt von Davos-Platz 8.08 Uhr mit dem fahrplanmässigen Zuge.

In Muottas Muraigl Besichtigung der Zweigstation des „Schweizerischen Forschungsinstitutes für Hochgebirgsklima und Tuberkulose in Davos", Demonstration der Hoffmannschen Apparatur zur Registrierung der durchdringenden Höhenstrahlung und eventuell weiterer physiologischer und Strahlungsmessapparate. Nachmittags Schluss der offiziellen Exkursion; Heimfahrt nach Belieben. Anmeldungen zur Teilnahme an dieser Exkursion womöglich auf der beiliegenden Anmeldekarte.

2. Exkursionen in den Schweizerischen Nationalpark

vom 1. bis 2. resp. 3. September

Für die Besucher des Schweizerischen Nationalparkes ist eine Auswahl verschiedener Touren in Anlehnung an Vorschläge des Schweizerischen Bundes für Naturschutz vorgesehen.

a) Kleinere, bequeme Ausflüge

Tour 1: Sonntag nachmittag mit Auto über den Flüela oder mit der Albulabahn nach Zernez und von da mit Auto nach der Fuornpasshöhe und zurück nach dem Hotel Il Fuorn, dort Übernachten. Montag Alp La Schera—Pian del Asino und zurück nach Fuorn und nach Zernez.

Tour 2: Sonntag nachmittag per Bahn oder Auto nach Zernez. Montag per Bahn zur Ausweichstation Carolina und ins Val Tantermozza, abends wieder zurück nach Zernez.

Tour 3: Sonntag nachmittag mit der Rhätischen Bahn nach Scanfs, dort Übernachten. Montag ins Val Müschauns und zurück nach Scanfs.

b) Für rüstige Fussgänger

Tour 4: Sonntag abend mit dem Auto über den Flüela nach Süs und mit Auto oder Bahn nach Schuls, dort Übernachten. Montag von Schuls über Plavna—Sur il Foss—Val Minger nach Scarl, dort Übernachten. Dienstag durchs Scarltal, Fontanas da Scarl—Plaun dell'Aua—Fuornpasshöhe—Hotel Il Fuorn, abends mit Postauto nach Zernez.

Tour 5: Sonntag abend mit Auto über den Flüela nach Zernez. Montag nach Val Cluoza, Übernachten im Blockhaus. Dienstag über Murtèr nach Ova Spin—Zernez oder nach Hotel Il Fuorn und mit Postauto zurück nach Zernez.

c) Für marschtüchtige Bergsteiger

Tour 6: Am Sonntag abend mit der Rhätischen Bahn nach Scanfs und zu Fuss nach der Parkhütte Varusch, dort Übernachten. Montag über Val Müschauns—Fuorcla Val Sassa nach dem Blockhaus Cluoza. Dienstag über Murtèr nach dem Hotel Il Fuorn oder Ova Spin und Zernez.

Tour 7: Am Sonntag abend per Auto und Bahn nach Schuls, dort Übernachten. Montag durch Clemgiaschlucht—Val Minger—Sur il Foss—Plavna—Fuorcletta da Val del Botsch nach dem Hotel Il Fuorn und eventuell noch mit dem Postauto nach Zernez.

3. Petrographisch-geologische Exkursion ins Flüelagebiet

für Mineralogen und Geologen. Dienstag, den 27. August bis Donnerstag, den 29. August. Leitung Prof. Dr. A. Streckeisen.

Dienstag, den 27. August: Nachmittags Versammlung der Teilnehmer in Davos, abends 5 Uhr Fahrt von Davos nach Flüelahospiz, dort Übernachten. Abends: Kurzer geologisch-petrographischer Überblick.

Mittwoch, den 28. August: Aufstieg zum Flüela-Schwarzhorn und zum Radüner Rothorn und zurück zum Flüelahospiz. Abends nach Tschuggen.

Donnerstag, den 29. August: Übergang vom Tschuggen über den Flüelaberg in die Pischamulde, Abstieg über Mönchalpberg und Rücken ins Mönchalptal. Rückkehr nach Davos, Ankunft zirka 7 Uhr abends.

4. Geologische Exkursion in Mittelbünden

Sonntag, den 1. September bis Donnerstag, den 5. September. Leitung DDr. J. Cadisch, W. Leupold und H. Eugster.

1. halber Tag, nachmittag: Fahrt per Bahn nach Laret, Aufstieg über Schwarzseealp—Cotschna zur Parsennhütte (2205 m). Rucksäcke können eventuell per Fuhrwerk spediert werden. Die Hütte ist bewirtet. Führung Dr. J. Cadisch.
2. Tag: Parsennhütte—Parsennfurka (2436 m)—Fondei (2100 m)—Stelli (2628 m)—Langwies. Per Bahn nach Arosa. Führung Dr. J. Cadisch.
3. Tag: Arosa—Alteinfurka—Bärental—Glaris (Davos). Führung Dr. W. Leupold.
4. Tag: *a)* Monstein—Krummhörnli—Stulsertal—Cuolm da Latsch—Bergün. Führung Dr. H. Eugster. — *b)* Teilnehmer, für welche die Wanderung durch das Ducangebiet zu streng ist, können Bergün am 4. Tag per Bahn erreichen. Eventuell kurze Wanderung Wiesen—Filisur. Führung Dr. W. Leupold.
5. halber Tag: Mit Extra-Postauto über Tiefencastel—Lenzerheide nach Chur. Ankunft zirka 2 Uhr. Anschluss an die Schnellzüge. Führung gemeinsam.

2. Mitgliederversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft

Donnerstag, den 29. August 1929, 16 Uhr, im Theatersaal des Hotel Belvedere, Davos

Vorsitz: Prof. Dr. E. Rübel, Zentralpräsident

Der Zentralpräsident heisst die Mitglieder der S. N. G. willkommen und eröffnet die 110. Jahresversammlung. Auf seinen Vorschlag wird beschlossen, der erkrankten Quästorin Fräulein F. Custer telegraphisch die besten Wünsche der Versammlung auszudrücken.

Namensaufruf der Delegierten. Die Zweiggesellschaften sind durch 32 Delegierte vertreten.

Stimmenzähler. Die Versammlung ernennt zu Stimmenzählern die Herren A. Uehlinger und M. Oechslin.

Bericht des Zentralvorstandes. Alt Zentralpräsident Prof. Dr. M. Lugeon verliest den Bericht des Zentralvorstandes für 1928. Im Anschluss daran verliest Zentralpräsident Rübel den Antrittsbericht des neuen Zentralvorstandes. Beide Berichte werden genehmigt. Prof. Rübel drückt dem scheidenden Zentralpräsidenten unter lebhaftem Beifall der Versammlung den wärmsten Dank der Gesellschaft aus. Vizepräsident Prof. Bosshard dankt dem neuen Zentralpräsidenten für seine Bemühungen um die Schaffung eines Zentralfonds und für seine hochherzige Schenkung an den neuen Fonds.

Liste der verstorbenen Mitglieder. Der Sekretär verliest die Liste der seit der letzten Jahresversammlung verstorbenen Mitglieder. Es sind deren 16. Der Präsident gedenkt ihrer mit herzlichen Worten. Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der Verstorbenen von den Sitzen.

Liste der neuaufgenommenen Mitglieder. Der Sekretär verliest die Liste der seit der letzten Jahresversammlung vom Zentralvorstand neuaufgenommenen Mitglieder. Es sind deren 22.

Quästoratsbericht, Rechnung der Zentralkasse und der Kommissionen, Revisorenbericht. Der Zentralpräsident verliest den Bericht der Rechnungsrevisoren. Die schon vom Senat gutgeheissenen Rechnungen liegen gedruckt vor. Die Mitgliederversammlung beschliesst Genehmigung der Rechnung unter Entlastung des Quästors.

Beiträge an Kommissionen aus der Zentralkasse und Voranschlag. Die Versammlung genehmigt für 1930 folgende Beiträge aus der Zentralkasse an Kommissionen:

Schweizerische Naturschutzkommission	Fr. 300
Kommission für luftelektrische Untersuchungen .	„ 200
Total	Fr. 500

Der Voranschlag für 1930 wird verlesen und genehmigt.

Bestimmung des Ortes der Jahresversammlung 1930 und Wahl des Jahrespräsidenten für 1930. Die Versammlung verdankt mit lebhaftem Beifall die Einladung der Naturforschenden Gesellschaft St. Gallen, die Jahresversammlung 1930 bei sich aufzunehmen. Herr Dr. Rehsteiner wird zum Jahrespräsidenten gewählt.

Ergänzungswahlen in die Kommissionen. Die Versammlung wählt die Herren Prof. Dr. Paul Murisier, Lausanne, und Prof. Dr. W. Vischer, Basel, zu Mitgliedern der wissenschaftlichen Nationalparkkommission.

Ernennung von Ehrenmitgliedern. Zu Ehrenmitgliedern wurden einstimmig gewählt:

Dr. Carlos Burckhardt, Mexiko,
Prof. Dr. J. Hadamard, Paris,
Prof. Dr. D. Hilbert, Göttingen,
Prof. Dr. S. Pincherle, Bologna.

Berichte von Kommissionspräsidenten. Prof. Dr. W. Vischer, Basel, schlägt der Versammlung vor, dem Tessiner Grossen Rate folgende Resolution der S. N. G. zu übermitteln:

„Die Schweizerische Naturforschende Gesellschaft begrüsst den Beschluss des Tessiner Grossen Rates aufs wärmste, worin sich dieser für die obere Linienführung der Strasse Castagnola—Gandria ausgesprochen hat. Sie dankt dem Tessiner Grossen Rat für seine Opferfreudigkeit und spricht die Hoffnung aus, dass sich der Gedanke eines subalpinen, insubrischen Reservates im Kanton Tessin dadurch verwirklichen lasse.“

Diese Resolution wird von der Versammlung beschlossen.

Prof. Buxtorf weist namens der Geologischen Kommission auf das Blatt Davos der geologischen Karte von Mittelbünden hin, welches schöne Blatt den Teilnehmern an der Jahresversammlung überreicht worden ist.

Verschiedenes. Der Zentralpräsident verliest ein an die Jahresversammlung gerichtetes Glückwunschschreiben von Dr. Arnold Heim aus China.

Schluss der Mitgliederversammlung 17½ Uhr.

3. Erste wissenschaftliche Hauptversammlung

Donnerstag, den 29. August 1929, 18 Uhr, im Theatersaal des Hotel Belvedere, Davos-Platz

1. Eröffnungsrede des Jahrespräsidenten Herrn Dr. W. Schibler.
2. Vortrag des Herrn Dr. W. Mörikofer, Davos: *Probleme der meteorologischen Strahlungsforschung.*

Schluss der Sitzung 20 Uhr.

Anschliessend Eröffnungsbankett im Theatersaal des Kurhauses, Davos-Platz. Begrüssungsansprache von Herrn Landammann Dr. Branger, Davos-Platz.

Freitag, den 30. August 1929, 20½ Uhr, ebenda

Lichtbildervortrag des Herrn G. Bener, Direktor der Rhätischen Bahnen, Chur: *Gebirgsbahnbau und Naturwissenschaften.*

4. Zweite wissenschaftliche Hauptversammlung

Sonntag, den 1. September 1929, 8½ Uhr, im Theatersaal des Kurhauses, Davos-Platz

1. Vortrag des Herrn Prof. Dr. R. Staehelin, Basel: *Fortschritte der Hochgebirgsphysiologie.*

2. Vortrag des Herrn Prof. Dr. E. Guyénot, Genf: *La notion de territoires morphologiques en Biologie.*

3. Vortrag des Herrn Prof. Dr. R. Doerr, Basel: *Die submikroskopischen Lebensformen.*

4. Der Zentralpräsident, Herr Prof. Dr. E. Rübel, teilt mit, dass die Schweizerische Medizinisch-Biologische Gesellschaft Herrn Prof. Dr. H. Sahli, und die Schweizerische Botanische Gesellschaft Herrn Prof. Dr. C. Schröter zu Ehrenmitgliedern ernannt haben.

Der Zentralpräsident schlägt der Versammlung folgende Resolution vor, die mit Akklamation genehmigt wird: „Die Hauptversammlung der S. N. G. spricht dem Jahresvorstande und allen an der glänzend durchgeführten Tagung in Davos Beteiligten den allerbesten Dank aus."

Schluss der Sitzung 12¼ Uhr.

Anschliessend offizielles Schlussbankett im Theatersaal des Hotel Belvedere, Davos-Platz. Vom Sekretär wird ein Schreiben des Herrn Bundesrat Pilet-Golaz verlesen; es sprechen ausserdem folgende Herren: Herr Stadtpräsident Dr. A. Nadig, Chur, im Namen des Kleinen Rates des Kantons Graubünden, Herr Prof. Dr. E. Rübel, Zürich, als Zentralpräsident der S. N. G., Herr Direktor G. Bener, Chur, für die Direktion der Rhätischen Bahnen, Herr Dr. jur. J. Bätschi sen., Davos-Platz.

Davos-Platz, den 5. September 1929.

Der Sekretär des Jahresvorstandes: *W. Mörikofer.*

Die Protokolle sind vom Zentralvorstand genehmigt worden.

Zürich, den 23. September 1929.

Der Präsident: *E. Rübel.*
Der Sekretär: *B. Peyer.*